

Geschäftsordnung

Der Magistrat der Stadt Bruchköbel hat mit Zustimmung der Betriebskommission vom 10.09.1998 auf Grund des § 2 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes am 23.09.1998 folgende Geschäftsordnung für die Betriebsleitung der Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel beschlossen.

§ 1

Grundsätze der Betriebsführung

1. Die Betriebsführung der Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel obliegt der Betriebsleitung im Rahmen des Eigenbetriebsgesetzes, der Betriebssatzung und dieser Geschäftsordnung.
2. Jede/r Betriebsleiter/in trägt die Verantwortung für die unter § 2 aufgeführten Tätigkeiten des Eigenbetriebes. Die Betriebsleiter/innen sind verpflichtet, vertrauensvoll zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig über wichtige Geschäftsvorgänge zu unterrichten.

§ 2

Die Aufgaben der Betriebsleitung

1. *Gemeinsame Aufgaben der Betriebsleiter/innen :*

- Abstimmung und Einigung über die Vorlagen an die Betriebskommission, den Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung. In den Gremien vertritt der/die jeweils sachlich zuständige Betriebsleiter/in die Vorlagen.

2.) *Die Geschäftsbereiche der einzelnen Betriebsleiter/innen :*

- a) *Dem/der Erste/n Betriebsleiter/in obliegt die kaufmännische Leitung und Führung sowie die fachliche Leitung und Führung des Eigenbetriebes. Der Geschäftsbereich umfasst:*

Beachtung der Wirtschaftlichkeit des Betriebes
Aufstellung des Wirtschaftsplanes des Jahresabschlusses und sonstiger Berichte
Allgemeine Verwaltung
Finanzwirtschaft (Vermögens-, Kapital- und Schuldenwirtschaft)
Betriebswirtschaft (Überprüfung der Auftragsabrechnung)
Allgemeine Personalverwaltung
Öffentlichkeitsarbeit
Erstellen und Abschluss von Privatpflegeverträgen
Personalplanung
Personaleinsatz
Fuhrparkverwaltung
Materialwirtschaft und Einkauf

Überprüfung der Abrechnung häuslicher Krankenpflege / hauswirtschaftlicher Versorgung
Überwachung der Datenverarbeitung im Pflegedienst
Die Erstellung der buchungsrelevanten Daten an das Steuerbüro

b) der Zweiten Betriebsleiterin obliegt

- die Abrechnung der Patientenleistungsnachweise
- die Rechnungserstellung für Krankenkassen und Pflegekassen sowie Privatzahler
- die Erstellung von Vorlagen an die Betriebskommission-, Magistrat- und Stadtverordnetenversammlung
- die Weiterleitung der buchungsrelevanten Daten an das Steuerbüro
- die Bearbeitung von Posteingang und Postausgang
- die Fertigung von An- und Ausgabeanordnungen

§ 3

Weisungsbefugnis

Die Betriebsleiter/innen sind für alle Bediensteten ihres Geschäftsbereichs weisungsbefugt.


§ 4

Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung tritt am 01.09.2005 in Kraft. Sie ersetzt die bisherige Geschäftsordnung

Bruchköbel, den **31. Aug. 2005**

Der Magistrat der Stadt Bruchköbel


.....
Bürgermeister

